

Anmeldung
22. Biberacher Geotechnikseminar
20. Januar 2026

Titel, Akadem. Grad

Name, Vorname

Position

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail

Telefon

Abweichende Rechnungsadresse

Firma/Behörde

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich willige ein, dass meine Daten (Name, Firma, Ort) zur Erstellung eines Teilnehmerverzeichnisses verwendet werden, das allen Teilnehmern ausgehändigt wird.

Teilnahmegebühr

Normalpreis: 195,- EUR mehrwertsteuerfrei
Rentner: 110,- EUR mehrwertsteuerfrei

Die Gebühr beinhaltet die Seminarunterlagen in digitaler Form, eine Teilnahmebescheinigung, die Verpflegung in den Kaffeepausen sowie das gemeinsame Mittagessen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular auf der Homepage der Akademie der Hochschule Biberach, per E-Mail unter Angabe der entsprechenden Daten oder per Post mit dem beiliegenden Anmeldeformular. Die Anmeldung wird mit Eingang wirksam. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Falls eine Teilnahme nicht mehr möglich ist, werden Sie benachrichtigt.

Online: www.akademie-biberach.de/geotechnik

E-Mail: anmeldung@akademie-biberach.de

Rücktritt

Bei einem Rücktritt seitens des/der Teilnehmenden bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Verwaltungsgebühr von 50,- EUR erhoben. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % der Teilnahmegebühr erhoben. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Es besteht jedoch die Möglichkeit, bis drei Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei eine Vertretung zu benennen. Danach wird hierfür eine Verwaltungsgebühr von 50,- EUR erhoben.

Absage der Veranstaltung

Die Akademie behält sich das Recht vor, die Veranstaltung bei nicht ausreichender Teilnehmendenzahl oder durch Ereignisse höherer Gewalt bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn abzusagen. In diesem Fall werden bereits bezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Datum, Unterschrift

Anerkennung durch Kammern und Verbände

www.akademie-biberach.de/fortbildungsanerkennung

22. Biberacher Geotechnikseminar

20. Januar 2026



akademie
DER HOCHSCHULE BIBERACH

Akademie der Hochschule Biberach
Karlstraße 6
88400 Biberach

Telefon: 0 73 51 / 5 82 - 5 51
kontakt@akademie-biberach.de
www.akademie-biberach.de

Zu diesem Seminar

Allen Ingenieuren/-innen und Baufachleuten, die sich im Zuge ihrer Berufstätigkeit mit Fragestellungen der Geotechnik auseinandersetzen, wird mit diesem Seminar eine Plattform der Fortbildung und des Erfahrungsaustausches geboten. Das Geotechnikseminar findet einmal jährlich statt und behandelt Themen aus dem Bereich der Bodenmechanik, des Erd- und Grundbaus, des Felsbaus, des Spezialtiefbaus und weiterer mit der Geotechnik verwandter Fachgebiete. Das Seminar bietet die Möglichkeit zur Diskussion und zum Knüpfen persönlicher Kontakte und dient als Plattform für Informations-, Gedanken- und Erfahrungsaustausch.

Zu den Vorträgen

Herausforderungen beim Bauen unter schwierigen

Baugrundverhältnissen:

Die Nutzung von Quellwasser für die Trinkwasserversorgung und die damit verbundene Schonung tieferer Grundwasserressourcen gewinnt wieder mehr an Bedeutung. Quellfassungsanlagen sind individuell geplante und anspruchsvolle Bauvorhaben im Bereich des Brunnen- und Spezialtiefbaus. Im Vortrag werden die geologischen Herausforderungen und die technische Umsetzung beim Neubau und der Sanierung von Quellfassungen vorgestellt.

Eine Herausforderung für die Gründung von Ingenieur- und Hochbauwerken stellen die petrografischen und geotechnischen Eigenschaften des Seetons dar. Die Vorträge im Seminar beschäftigen sich zum einen mit den bodenmechanischen Eigenschaften und deren Auswirkung auf die Gründung im Kemptner Seeton und zum anderen mit der Planung und Bauausführung einer „schwimmenden Gründung“ mittels Duktilpfählen im Konstanzer Seeton.

Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz ist bei der Herstellung von technischen Bauwerken eine Wiederverwertung der anstehenden Böden und Baustoffe vor der Deponierung anzustreben. Im Vortrag wird an Praxisbeispielen die baupraktische Herangehensweise für einen ökonomischen und ökologischen Umgang mit Böden und Baustoffen in Bezug auf die aktuelle Gesetzgebung vorgestellt.

Der Anteil von Erdarbeiten am Gesamtaufwand von Infrastrukturprojekten ist erheblich und nimmt einen entscheidenden Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit. In den meisten Fällen ist eine Bodenbehandlung erforderlich, um die anstehenden Böden in den technischen Bauwerken wiederzuverwerten. Der Vortrag stellt die Art der Bodenbehandlung, die Randbedingungen und Anforderung sowie die umweltrelevanten Auswirkungen dar.

SEMINARPROGRAMM

09:00 Begrüßung und Eröffnung des Seminars

Prof. Monika Schad, M.Sc.

09:15 Geotechnische Herausforderungen beim Quellenbau

Dipl.-Ing. (FH) Heiko Kleinschmidt

Dipl.-Geologe Paul-David Lind

10:15 Kaffeepause

10:45 Petrografische und geotechnische Eigenschaften des Seetons in Kempten und Auswirkungen auf die Gründung von Ingenieur- und Hochbauwerke

Dipl.-Ing. Paul Pratter

11:45 Ausführung einer schwimmenden Gründung mittels Duktilpfählen im Seeton bei der Erweiterung eines Einkaufszentrums in Konstanz

Dipl.-Ing. Urban Mayer

12:45 Mittagspause

13:45 Ressourcenschonendes Bauen im Erdbau in der Praxis

Dipl.-Ing. Erik Schuhmacher

Dipl.-Ing. (FH) Markus Steinbach

Lukas Sindlinger, B.Eng.

14:45 Kaffeepause

15:15 Ersatzbaustoffverordnung – Bodenbehandlungen und deren umweltrelevante Auswirkungen

Prof. Monika Schad, M.Sc.

16:15 KI (-G): Konrads interessante Geotechnik – Lern-Beispiele zum Schmunzeln

Prof. Dr.-Ing. Konrad Kuntsche

17:15 Schlusswort

Prof. Monika Schad, M.Sc.

Referierende

Dipl.-Ing. (FH) Heiko Kleinschmidt

Planung und Bauausführung,
Scharpf GmbH, Dirlewanger

Prof. Dr.-Ing. Konrad Kuntsche

Sachverständiger für Bodenmechanik, Erd- und Grundbau,
Geo-Service, Bensheim

Dipl.-Geologe Paul-David Lind

Geschäftsführung,
BOSCH GEOTECHNIK GmbH, Markt Rettenbach

Dipl.-Ing. Urban Mayer

Beratung und Kalkulation Spezialtiefbau,
Kurt Motz Baubetriebsgesellschaft Hoch-, Tief-, Straßen- und Spezialtiefbau GmbH & Co. KG, Illertissen

Dipl.-Ing. Paul Pratter

Prokurist & Bereichsleiter Planung / Prüfung / Numerik,
Boley Geotechnik GmbH, München

Dipl.-Ing. Erik Schuhmacher

Geotechnik, Leiter Prüfstelle nach RAP Stra,
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG, Satteldorf

Lukas Sindlinger, B.Eng.

Bauleitung Straßenbau,
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG, Satteldorf

Dipl.-Ing. (FH) Markus Steinbach

Gebietsleitung Straßenbau Süd,
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG, Satteldorf

Seminarleitung

Prof. Monika Schad, M.Sc.

Leiterin, Labor und Prüfstelle für Geotechnik / RAP Stra
Fakultät Bauingenieurwesen und Projektmanagement
Hochschule Biberach